

Daumer, Georg Friedrich: [mich in ein arm Gestiebe] (1837)

1 Mich in ein arm Gestiebe
2 Verwandelt hat die Liebe,
3 Und also deine Schöne
4 Umwirbel' ich und höhne,
5 So leicht und zart beschaffen,
6 Der Winde Sturmgewalt.
7 Denn mich hinwegzuraffen
8 Aus deiner Reize Schlingen,
9 Nie wird es ihr gelingen,
10 So schrecklich ihre Woge wallt.

(Textopus: [mich in ein arm Gestiebe]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47421>)